



WANDERN IM "WILDEN WESTEN" VON MALLORCA - AUF DER TROCKENSTEINROUTE DURCH DIE TRAMUNTANA

(Detailprogramm, Stand: 05.02.2025)

TERMIN: 04.10.2025 bis 12.10.2025 (Samstag/Sonntag/ 9 Tage),
optional Verlängerung für eine Nacht in Puerto de Pollença

Die Serra de Tramuntana ist ein 150 km langer Gebirgszug, der sich von Port d'Andratx ganz im Südwesten bis zum Hafendörfchen Port Pollença im Nordosten der Insel erstreckt. Auf dem Weitwanderweg GR221 kann der gesamte Gebirgszug durchwandert werden. Der GR221 wird auch Route der Trockensteinmauern genannt, weil der Weg immer wieder zwischen alten, oft kunstvoll renovierten Trockensteinmauern verläuft, also Mauern, die ohne Verbindungsmaterial errichtet wurden. Dieser vielfältige Gebirgszug im „wilden Westen“ Mallorcas bedeckt ein Drittel der Insel.

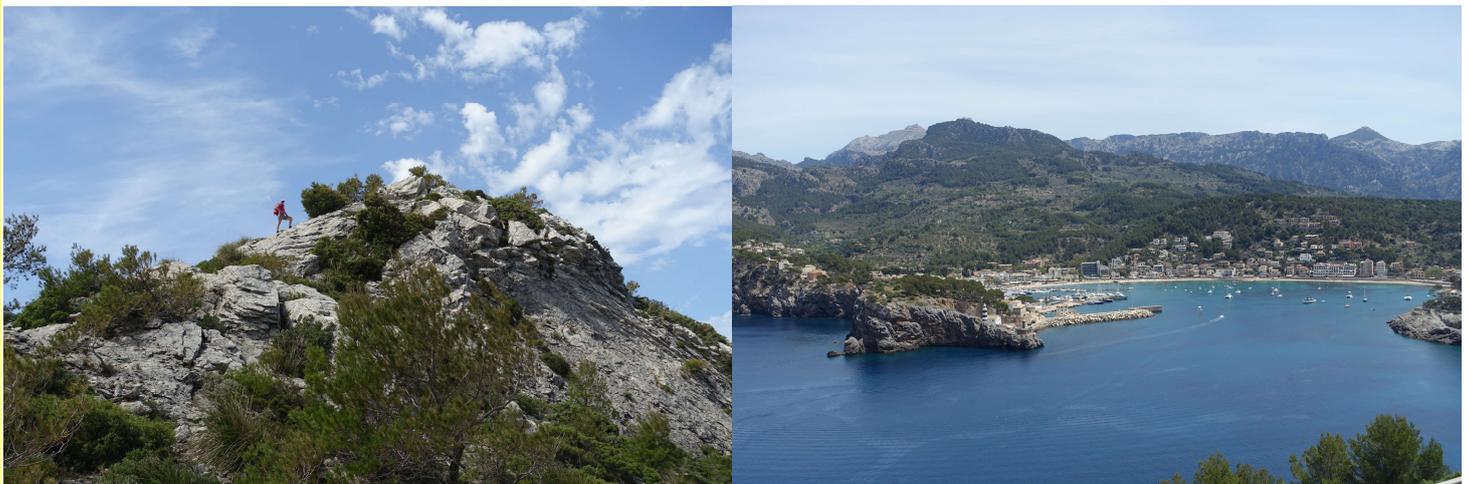
Unsere Trekkingtour führt uns zu den schönsten Etappen auf dem Fernwanderweg. Dabei haben wir auch die Besteigung einiger (Extra-)Gipfeln – 14 Gipfel der Tramuntana sind höher als 1.000 Meter – geplant. Abstecher zu besonders reizvollen Küstenabschnitten stehen auch am Programm.

Auf unserer Route durch die Serra Tramuntana erwarten uns eine überaus facettenreiche Landschaft, uralte Kulturlandschaften, malerische Bergdörfer, grüne Täler und karge Gebirgslandschaften.

Wir kommen durch ein mitunter alpin anmutendes Kalksteingebirge, in dem man trotz der relativ überschaubaren Höhen von knapp 1500 m meint, mitten im Hochgebirge zu sein. Und immer werden wir begleitet von grandiosen Ausblicken zum Mittelmeer.

Die Baleareninsel hat also so viel mehr zu bieten als Partyurlaub.

Wir nächtigen in landestypischen kleineren Hotels in den Orten (keine Hüttenübernachtungen!!!). Der Endpunkt der Wanderung ist meist auch der Ausgangspunkt für den nächsten Tag. Manchmal benutzen wir für kurze Strecken auch Bus oder Taxi. Das Gepäck wird immer zum nächsten Quartier transportiert, also eine Genusswanderwoche. Und zu dieser Genusswanderwoche gehört dann natürlich auch noch die vorzügliche mallorquinische Küche.



Wir haben diese Trekkingtour bereits im Mai 2023 durchgeführt. Alle Teilnehmer/innen waren sehr begeistert. Also werden wir diese Tour mit ein paar Änderungen ein weiteres Mal durchführen.

ANREISE

Individuelle Anreise, wir empfehlen einen AUA-Flug von Wien nach Palma mit Abflug VIE 12,05 Uhr und Ankunft PMI um 14,35 Uhr.



GEPLANTER REISEABLAUF

Tag 1: Flug nach Palma di Mallorca und Fahrt zu unserem Quartier in Paguera

Idealerweise Flug mit AUA Ankunft in Palma di Mallorca um 14:35 Uhr (tägliche Flugverbindung).
(Transfer Flughafen – Paguera inkl.)

Tag 2: Vom Küstenort Paguera nach Estellencs mit spektakulären Ausblicken auf die südlichen Gipfel der Tramuntana

Nach einem kurzen Transfer nach Es Capdella (inkl.) starten wir zur ersten Etappe. Bald befinden wir uns in der schroffen Gebirgslandschaft Mallorcas mit herrlichen Ausblicken auf die komplette Gebirgskette und erreichen den Sattel des Coll des Pinotells, ab hier wandern wir auf teils schattigen Wegen zu unserem Hotel in Estellencs

Distanz 16 km, ↑ 510 HM ↓ 450 HM

Tag 3: Estellencs – Esporles

Vom beschaulichen Bergdorf Estellencs bzw. direkt von unserem Hotel starten wir zur zweiten Etappe. Die Route führt zuerst in Küstennähe auf gut angelegten Wegen durch Pinienwälder. Im Ort Banyalbufar können wir zu Mittag in einem Lokal an der Dorfstraße einkehren.

„Weingarten im Meer“ taufte die Araber dieses Fleckchen Erde. Sie waren es, die im 10. Jahrhundert den Grundstein für die aus Trockenmauern erbaute, großartige Terrassenlandschaft samt einem ausgeklügelten Bewässerungssystem legten, für die heute Banyalbufar berühmt ist. Am Weiterweg nach Esporles sind wir dann am ehemaligen Postweg unterwegs. Übernachtung in Hotel in Esporles.

Distanz 15 km, ↑ 630 HM ↓ 600 HM

Tag 4: Esporles über Valldemossa nach Deiá

Hier werden wir unsere längste Etappe dieser Woche nach dem Frühstück mit einem Taxi-Transfer bis zum Coll de sa Basseta starten.

Danach geht's relativ beschaulich durch Steineichenwälder vorbei an alten Köhler- und Kalköfen auf dem GR221 und erreichen gegen Mittag Valldemossa, das wohl bekannteste und meistbesuchte Bergdorf Mallorcas mit angeblich jährlich 1 Mio. Touristen. Den Rummel "verdankt" der malerische Ort dem polnischen Komponisten Frederic Chopin, der mit seiner französischen Lebensgefährtin George Sand hier 1838/39 einen verregneten Winter verbrachte.

Nach einer Pause wandern wir Nachmittag auf den Spuren des österreichischen Erzherzogs von Valldemossa nach Deiá. Erzherzog Ludwig Salvator war einer der gut betuchten „Investoren“ der ersten Stunde auf der Insel, der aus der reich gefüllten Kasse des österreichischen Kaiserreichs riesige Landgüter in der Tramontana aufkaufte. Auf neu angelegten Reitwegen pflegte er hoch zu Ross durch seine Besitzungen zu streifen.

Ein Teil der heutigen Etappe benutzt einen dieser Reitwege. Wir sind somit auf den Spuren des Erzherzogs unterwegs – nur eben zu Fuß. Wir wandern dabei einige Zeit auf und über den zentralen Gebirgskamm – grandiose Aussichten garantiert. Mit dem Caragoli wartet auch ein kleines Felsgipfelchen auf uns. Von dort geht´s dann die steile Flanke so an die 800 Höhenmeter bergab bis wir die ersten Häuser von Deiá und im Weiteren dann das Zentrum des Ortes erreichen.

Deiá ist einer der zauberhaftesten Orte Mallorcas. Wir sollten abends noch genügend Energie haben, um durch diesen Ort zu bummeln.

Distanz 19 km, ↑ 1090 HM ↓ 1140 HM

Tag 5: Von Deiá nach Soller im Orangental

Der Original GR221 führt von Deiá nach Soller größtenteils auf dem gepflasterten Cami de Castell'o, einem alten Dorfverbindungsweg dieser beiden Orte.

Wir werden unsere heutige Tagesetappe noch etwas erweitern. Zuerst steigen wir in die Bucht von Deiá ab und wandern auf einen reizvollen Küstenpfad, dem sogenannten Malerweg, bis nach Llucalçari. Nach einem kurzen Aufstieg befinden wir uns dann wieder auf dem GR221 und folgen diesem bis Soller.

Am Weg erwartet uns die Finca Son Mico mit wunderbarer Gartenterrasse und genauso wunderbarer Zitronentarte. Kurz nach der Finca zweigt der Weg „Cami del Rost“ ab, der am kürzesten Weg nach Soller führt. Reizvoller ist es, dem Original GR221 zu folgen, der zunächst zum Leuchtturm bzw. zur Hütte Refugi de Muleta mit herrlichem Blick auf Port de Soller führt. Auf der Straße in den Hafen und zu unserem Quartier. Da können wir dann auch die Straßenbahn benutzen, die Port de Soller mit Soller verbindet.

Distanz 12 km, ↑ 350 HM ↓ 500 HM (ohne Abstecher zum Leuchtturm)

Tag 6: Von Soller zum Cuber Stausee – Königsetappe im Herz der Tramuntana

Die Biniaraix-Schlucht ist eine der schönsten Landschaften des Tramuntana Gebirges und wurde zum „öffentlichen Kulturgut“ erklärt. Dieser steingepflasterte Wanderweg mit einer Länge von 3,5 km ist eine faszinierende Kombination von Steinstufen, Fels, Wasser und wilder Vegetation. Gefühlte 2000 Stufen wollen dabei aufgestiegen werden.

Wir werden uns von einem Taxi zum Start der Wanderung bringen lassen. Die Schlucht endet beim Passübergang Col de l'Ofre. Dort werden wir die alpinere Variante nehmen – wir verlassen die Route des GR221 und steigen zuerst mal auf den Puig de l'Ofre auf, gehen am Kamm dann weiter bis zum Gipfel des Sa Rateta und steigen dort wieder zum GR221 ab. Jetzt sind wir beim Cuber Stausee (Parkplatz). Von hier bringt uns (und vermutlich andere Wandergruppen) ein Bus bzw. Taxi nach Soller zurück. Übernachtung im gleichen Hotel wie am Vortag.

Distanz 18 km, ↑ 1020 HM ↓ 530 HM

Tag 7: Vom Cuber Stausee zum Kloster Lluc

Am Morgen Transfer von Soller zum Cuber Stausee (inkl.) und Fortsetzung unserer Tour auf dem GR221 bis zum Kloster Lluc, eventuell mit Besteigung des Puig de Massanella. Übernachtung im Kloster.

Distanz 15 km, ↑ 870 HM ↓ 850 HM

Mit Gipfel: Puig de Massanella (1365 m) ↑ 160 HM ↓ 160 , 1 Std.

Tag 8: Kloster Lluc – Pollenca

Heute geht es vom Kloster Lluc weiter bis zur ersten Bushaltestelle am Weg nach Pollenca und dann mit dem öffentlichen Bus zu unserem Hotel in Port de Pollenca.

Distanz 8 km, ↑ 210 HM ↓ 680 HM

Tag 9: Individuelle Abreise

Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen (inkl.), Abflug 12,10 Uhr

Tag 9 (optional): Verlängerungstag in Port de Pollenca

Nach dem Trekking genießen wir noch einen Tag an dem langen und schönen Sandstrand mit seinen vielen Cafes und Lokalen.

Port de Pollenca ging aus einem Fischerhafen hervor und liegt reizvoll vor der pittoresken Bergkulisse der Halbinsel Formentor.

Richtpreis für eine Nacht im DZ mit Frühstück € 80,--

Tag 10 (optional): Abreise

Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen, Abflug 12,10 Uhr

ANFORDERUNGEN / VORAUSSETZUNGEN (ohne Torrent de Pareis)

Technik ● ● ● ● ● Kondition ● ● ● ● ● Erlebnis ● ● ● ● ●

Anforderungen: Genussvolle Bergwanderung mit einigen anspruchsvollen Abschnitten; Voraussetzung sind Kondition für Aufstiege von 600 bis max. 1100 HM (ohne optionale Gipfel) und Gehzeiten von meist 5 bis 7 Stunden. Die Tour weist keine alpine Schwierigkeiten auf, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind aber Voraussetzung.

Gruppengröße: 8 bis max.10 Teilnehmer/innen

Reiseleitung: Richard Pigal

Weitere Informationen:

bei Richard Pigal (pigal@aon.at) Mobil: +43 681 20609166

Literaturtipps

Rolf Goetz, Mallorca GR 221, 2021, Rother Verlag

Rolf Goetz, Mallorca – die schönsten Küsten- und Bergwanderungen, 2023/2024, Rother Verlag



PREIS PRO PERSON

Euro 1.150

nicht im Preis inbegriffen: Internationale Flüge (Wien – Palma – Wien) – wir empfehlen, die Flüge online bei AUA zu buchen und sind dir gerne bei der Buchung behilflich.

Angestrebte Teilnehmerzahl: 8 -max. 10 Personen

Preisangaben basieren auf dieser Teilnehmerzahl und unserer Kalkulationsbasis vom November 2024 und gelten vorbehaltlich von Preiskorrekturen als Folge von Änderungen von Gebühren etc.

IM PREIS INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

Reiseleitung, Transporte und Transfers

- Öst. Reiseleitung Richard Pigal
- Alle Transporte und Transfers in Mallorca laut Reiseprogramm
- Gepäcktransfers laut Reiseprogramm

Unterkunft und Verpflegung

- 8 x Übernachtung in Hotels auf Basis Doppelzimmer mit Frühstück
- 1 x Abendessen in Estellencs (Tag 2)

IM PREIS NICHT ENTHALTENE KOSTEN

- Internationale Flüge nach Mallorca und zurück
- Bus und Taxifahrten während dem Trekking
- Getränke
- im Pauschalpreis nicht inkludierte Mahlzeiten
- Individuelle Ausflüge und Besichtigungen
- Trinkgelder
- Reiseversicherung

Nachhaltig Reisen mit den Naturfreunden
Wir kompensieren bei dieser Reise die
CO₂-Emissionen der internationalen Flüge.

ANMELDUNG UND ZAHLUNG

Melde dich bitte über unsere Homepage www.naturfreundelinz.at zu dieser Veranstaltung an. Sobald deine Teilnahme bestätigt ist ersuchen wir dich um Überweisung der Anzahlung. Erst mit deren Eingang ist deine Buchung gültig. **Du wirst von uns informiert sobald eine online-Buchung möglich ist.**

Auskünfte bei: Naturfreunde Linz, Elisabeth Brichacek, 4020 Linz, Krankenhausstr. 2, Bürozeiten: Montag – Donnerstag 9 – 14 Uhr, Freitag 9 – 12 Uhr, Tel. +43(0)732/667410-12, e-Mail: referate.linz@naturfreunde.at an.

Weitere Auskünfte auch bei: Richard Pigal (pigal@aon.at) Mobil: +43 681 20609166.

Die Anmeldung wird von uns schriftlich bestätigt und gilt dann als verbindlich. Gleichzeitig ersuchen wir dich um eine **Anzahlung von € 300,-- pro Person**. Nach deren Einlangen ist deine Buchung fixiert. Die Restzahlung ist dann bis spätestens vier Wochen vor Reisebeginn zu tätigen.

Einzahlung: Naturfreunde Linz, RLB OÖ, Bankstelle Landstraße, IBAN AT14 3400 0000 0165 7261 / BIC RZ00AT2L. Keine Kreditkartenzahlungen möglich.

Rücktritt und Storno: Der Rücktritt muss schriftlich erfolgen, wobei als Stichtag das Eingangsdatum der Annullierung gilt. Bei Rücktritt nach der Buchung gelten folgende Stornosätze:

Bis 3 Monate vor Reiseantritt	20 %)
3 Monate bis 1 Monat vor Reiseantritt	50 %) vom gesamten Reisepreis
ab 1 Monat Reiseantritt und bei Nichterscheinen	100 %)

Wir empfehlen den Abschluss einer Storno- und Reiseabbruchversicherung. Achtung auf die Rücktrittsbedingungen - die Stornoversicherung gilt nur bei Krankheit, Unfall etc.

Auf Wunsch leiten wir Interessenten für eine Reigestornoversicherung gerne an unseren Kooperationspartner Holiday Reisen, Karl Klingner, weiter.

Naturfreunde-Mitgliedschaft:

Bei unseren Veranstaltungen ist eine Mitgliedschaft bei den Naturfreunden erforderlich. Solltest du nicht Mitglied sein, bitte um Anmeldung auf www.naturfreundelinz.at.

Fotoveröffentlichung:

Im Rahmen dieser Veranstaltung werden natürlich auch Fotos gemacht, die u.a. in Printmedien oder sozialen Medien veröffentlicht werden. Falls du mit der Veröffentlichung von Fotos mit dir nicht einverstanden bist ersuchen wir dich, uns dies bei der Anmeldung bekanntzugeben.

AUSRÜSTUNGLISTE

Wir empfehlen folgende **Gepäckstücke:**

- **mittelgroßer Rucksack** (ca. 25 - 30 Liter) als Tagesrucksack für die Wanderungen.
- **Tasche / Koffer** für Gepäcktransport

Trekkingausrüstung

- Teleskop-Trekkingstöcke (empfehlenswert)
- Gute Berg- bzw. Trekkingsschuhe mit fester Profilsohle
- Trekkingandalen für Torrent de Pareis
- Sport-/Reiseschuhe

Bekleidung

- Anorak (regen- und windfest, Goretex)
- Regenschutz: Rucksackhülle (ideal integriert) Regenschirm, Überhose,
- Zweckmäßige Wander- und Bergbekleidung
- Handschuhe, Mütze; Sonnenhut/-kappe

Persönliche Ausrüstung

- 2 Trinkflaschen (Vol. 1 Liter)
- Stirnlampe
- Sonnenbrille, Sonnen-/Lippenschutz
- Taschenmesser (nicht im Handgepäck)
- Toilettezeug
- Badebekleidung
- persönliche Tourenapotheke

DOKUMENTE

Gültiger Reisepass oder Personalausweis. Wir empfehlen den Abschluss der **Naturfreunde Auslandsversicherung** mit SOS-Rückholdienst um € 15,-- Jahresprämie (Stand Oktober 2024)

Internationaler Impfpass (wenn vorhanden)

Versicherungsunterlagen der gewählten Reiseversicherung.

Mit einem herzlichen „Berg frei“

Naturfreunde Linz / Richard Pigal